

*Inhouse Event "Workshop Banking & Finance" am 11. und 12. September 2009 bei Allen & Overy LLP in Frankfurt am Main*

Am 11. und 12. September 2009 hatte ich sowie 23 weitere (angehende) Juristinnen und Juristen aus ganz Deutschland die Chance, während eines Workshops zum Thema „Banking & Finance“ einen Einblick in die Arbeitsabläufe und Tätigkeitsfelder der internationalen Anwaltsgesellschaft Allen & Overy LLP zu bekommen.

Angekommen in den Kanzleiräumen von Allen & Overy LLP im 14. Stock des Frankfurter Japantowers hatte ich zunächst die Möglichkeit, die 23 weiteren Teilnehmer des Workshops kennenzulernen. Dann wurden wir auch schon von Dr. Peter Stenz, Managing Partner von Allen & Overy in Deutschland, begrüßt, der uns einen kurzen Überblick über die Geschichte der Kanzlei von ihrer Gründung im Jahre 1930 in London über die Eröffnung des ersten deutschen Büros 1994 bis hin zur heutigen Stellung der Kanzlei weltweit gab. Danach legte er die Tätigkeitsbereiche von Allen & Overy dar und führte uns in die Themengebiete Bank- und Finanzrecht ein, um am Schluss ausführlich auf unsere Fragen einzugehen.

Beim anschließenden Lunch mit verschiedenen kleinen Häppchen und einem traumhaften Blick über die Finanzmetropole Frankfurt bot sich dann für uns die Gelegenheit, in entspannter Atmosphäre mit den Anwälten der Kanzlei ins Gespräch zu kommen.

Nach der kurzen Stärkung folgte das erste Fallbeispiel zum Thema „Restrukturierung“ durch Partner Peter Hoegen. Nach der allgemeinen Einführung in dieses Fachgebiet ging es auch gleich an das Fallbeispiel. Dabei wurden alle Teilnehmer in die Fallbearbeitung einbezogen und Herr Hoegen führte uns mit vielen kleinen Hilfen und Beispielen durch die typische Restrukturierung der Finanzierung eines Unternehmens.

Das zweite Fallbeispiel zum Thema „Akquisitionsfinanzierung“ wurde von Associate Stefan Kuhm präsentiert. Auch hier nahmen die Teilnehmer wieder rege an der Lösung des Fallbeispiels teil, nachdem sie von Herrn Kuhm in die Grundlagen der Akquisitionsfinanzierung eingeführt worden waren.

Auf das Fallbeispiel von Herrn Kuhm folgte ein Vortrag von Vanessa Pfeiffer zum Thema „English Legal Writing“. Als native speaker aus Kanada zeigte sie uns die häufigsten Fehler bei Anwendung der englischen Sprache auf und wie diese vermieden werden können. Durch die praxisnahen Ausführungen konnten wir auch einen Einblick in die Anwaltstätigkeit v.a. im Bereich der Mandantenbetreuung gewinnen.

Bei Kaffee und Kuchen kamen wir in der nachfolgenden Pause mit den anderen Workshop-Teilnehmern ins Gespräch. Daneben wurden wir in kleineren Gruppen durch die Büroräume von Allen & Overy geführt. Gezeigt wurden uns unter anderem die Arbeitsplätze der Anwälte, die kanzleieigene Bibliothek und die Konferenzräume. Insgesamt erstrecken sich die Büroflächen von Allen & Overy über acht Etagen.

Nach der Kaffeepause gaben uns die Associates Dr. Simone Nagel, Dr. Bernhard Herding und Dr. Oliver Lohse Auskunft über ihre Tätigkeit als Associates und standen uns anschließend Rede und Antwort. So war es für uns möglich, Einblicke in den Berufseinstieg eines Anwalts bei Allen & Overy zu erhalten. Gerade in schwierigen Zeiten sei ein guter kanzleiinterner Zusammenhalt wichtig. Bei Allen & Overy wird dieser durch gemeinsame Einführungsveranstaltungen und das sog. Buddy-System erreicht. Frau Nagel führte aus, dass man von erfahreneren Kollegen „unter die

Fittiche genommen würde“ und der Einstieg als Berufsanfänger dadurch so angenehm wie möglich gestaltet wird.

Eine Einbeziehung in dieses Netzwerk konnten wir danach selbst ansatzweise erfahren, als sich alle Workshop-Teilnehmer und zahlreiche Anwälte auf den Weg zum Main machten, um dort das Abendprogramm zu beginnen. Während einer Schifffahrt bei spätsommerlichem Wetter ließen wir uns kleine Snacks schmecken und führten Gespräche über den Vortragstag, die Arbeit in einer Großkanzlei und über mögliche Zukunftschancen.

Nachdem das Schiff wieder angelegt hatte, kam das nächste Highlight: ein Abendessen im exklusiven Restaurant „Nizza“ direkt am Mainufer. Hier konnten wir italienische Leckerbissen bei Livemusik genießen und angeregt mit den Associates und Partnern plaudern. Als Ausklang eines schönen Abends folgte auf das Abendessen noch ein Absacker im Fleming´s Deluxe Hotel, in dem wir für die Dauer des Workshops untergebracht waren. Bis tief in die Nacht wurde geplaudert, gescherzt und der Blick von der Dachterrasse über die Dächer Frankfurts genossen.

Am nächsten Morgen ließen wir mit einigen Anwälten und Partnern den Workshop bei einem gemütlichen Frühstück im Hotel ausklingen.

Rückblickend war es ein toller Workshop der uns nicht nur in die Themenbereiche Banking & Finance einführte, sondern uns darüber hinaus Einblicke in die Arbeit eines Anwalts bei Allen & Overy ermöglichte. Besonders die Anwesenheit so vieler Partner und Associates ermöglichte es uns, mehr über Allen & Overy und die Arbeit hier zu erfahren und dabei interessante und nette Leute kennenzulernen.

Besonderer Dank gilt daher an dieser Stelle vor allem den Organisatorinnen und Organisatoren von Allen & Overy, Frau Schroeter und Frau Klimt sowie Frau Dr. Linhart und Herrn Laugwitz der Universität Würzburg für den Aufbau der Zusammenarbeit zwischen unserer Fakultät und Allen & Overy.